

**SBB-Neubau im Seefeld geplant**  
Vierstöckiges Geschäftshaus

Irene Troxler (tox)

tox. · Rund 12 Jahre nach dem Scheitern ihres Grossprojekts von Architekt Theo Hotz planen die SBB beim Zürcher Bahnhof Tiefenbrunnen wieder einen Neubau. Lea Meyer, Sprecherin der SBB, hat einen entsprechenden Bericht des «Tages-Anzeigers» bestätigt. Am Dienstagabend seien die Anwohner über das Vorhaben informiert worden. Geplant ist ein 135 Meter langes, zwei- bis vierstöckiges Geschäftshaus, das im Erdgeschoss ein Restaurant beherbergen soll. Laut Meyer hat sich bereits die Bausektion des Zürcher Stadtrats über das Projekt gebeugt und es positiv gewürdigt. Das neue Bauvorhaben sei wesentlich kleiner als das Vorgängerprojekt, das von der Bevölkerung unter dem Schlagwort «Hotz-Chlotz» bekämpft worden war. Laut Zeitplan der SBB soll der Bau in den Jahren 2013 bis 2014 realisiert werden.